

# Fragebogen zum Einfluss urbaner Kontexte auf Community Supported Agriculture (CSA) im städtischen Raum

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Beteiligung an unserer Untersuchung. Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie zum Erfolg einer vergleichenden wissenschaftlichen Studie über CSAs in Österreich, Japan und Norwegen bei. Mittels des Projekts sollen Wege für eine nachhaltige Veränderung der Lebensmittelversorgung im städtischen Raum ermittelt werden. Die Bearbeitung des Fragebogens dauert etwa 15 Minuten. Eine vollständige und ehrliche Beantwortung aller Fragen ist für uns von großer Bedeutung. Es gibt keine richtigen und falschen Antworten. Wir interessieren uns ausschließlich für Ihre individuelle Einschätzung.

Wir danken Ihnen für Ihre Zeit und Ihre Mitarbeit,

Christina Gugerell und Marianne Penker (Universität für Bodenkultur, Wien)  
 Takeshi Sato und Daichi Toriyama (University of Tokyo)  
 Christine Hvitsand (Norwegian University of Life Sciences, Oslo)

## A Meine CSA-Teilnahme

### A1 Wie tragen Sie selbst zur CSA XX bei? (Mehrfachantworten möglich)

A1.1	Mitgliedsbeitrag (und/oder andere finanzielle Beiträge)		A1.6	Vernetzung mit anderen Personen und Organisationen	
A1.2	Feldarbeit / Arbeit mit Tieren		A1.7	Marketingaktivitäten (z.B. via Social Media, Newsletter, Flugblätter)	
A1.3	Administrative Tätigkeit (z.B. Eventorganisation, Papier- und Emailverkehr)		A1.8	Bildungsarbeit (z.B. Workshops, Informationsveranstaltungen)	
A1.4	Management und Führung (z.B. Personalmanagement, Planung zukünftiger Entwicklung der CSA)		A1.9	Anders, nämlich:	
A1.5	Verteilung der Ernte		A1.10	Gar nicht	

### A2 Wie viele Stunden pro Woche tragen Sie sich durchschnittlich zur CSA XX bei?

..... Stunden pro Woche in der Erntesaison

..... Stunden pro Woche außerhalb der Erntesaison

### A3 Wie sehr mögen Sie folgende Aktivitäten? Bitte bewerten Sie, wie sehr Sie die folgenden Aktivitäten mögen von 1 (ich mag die Aktivität nicht) bis 6 (ich mag die Aktivität sehr)

		1	2	3	4	5	6	Ich weiß nicht
A3.1	Landwirtschaften, die Erde berühren, Pflanzen anbauen							
A3.2	In der Natur sein und die frische Luft spüren							
A3.3	Gemeinschaftsaktivitäten in meiner Umgebung							

### A4 Wie wichtig sind die folgenden Optionen, als Grund für Ihre Teilnahme an einer CSA? (Mehrfachantworten möglich)

		1	2	3	4	5	6	Ich weiß nicht
A4.1	Erwerb von Bio-Produkten ab Hof							
A4.2	Erwerb von lokal produzierten Lebensmitteln							
A4.3	Eine Verbindung mit der lokalen CSA Gemeinschaft haben							
A4.4	An einer landwirtschaftlichen Aktivität teilhaben							
A4.5	Empathie für die Idee der CSA de Risikoaufteilung und der Gewährleistung eines sicheren Einkommens für LandwirtInnen							
A4.6	Verbindung mit der/dem CSA LandwirtIn (z.B., um über Pflanzen und Ökologie zu lernen)							
A4.7	Rückverfolgbarkeit der Lebensmittel und Transparenz der Produktion							
A4.8	Unabhängiger vom Agrarmarkt und dessen Preisen werden							
A4.9	Unterstützung der Entwicklung eines neuen und nachhaltigeren Agrarmarkts							

**A5 CSAs sind Teil eines Lebensmittelsystems, das von Personen und Organisationen dominiert wird, die hauptsächlich eine Steigerung der Produktivität anvisieren.** Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu? Bitte bewerten Sie, Ihre Zustimmung zu den folgenden Aussagen von 1 (ich stimme nicht zu) bis 6 (ich stimme völlig zu)

		1	2	3	4	5	6
A5.1	Die CSA soll unabhängig und kleinstrukturiert bleiben, um eine Alternative zu den Produktions- und Marktmechanismen der dominierenden Personen und Organisationen im Lebensmittelsystem zu sein.						
A5.2	Die CSA soll mit dominierenden Personen und Organisationen im Lebensmittelsystem kooperieren und diese zu mehr Nachhaltigkeit anregen.						
A5.3	Die CSA soll sich an die Produktions- und Marktmechanismen dominierender Personen und Organisationen im Lebensmittelsystem anpassen, um schneller zu wachsen und um an Macht zu gewinnen.						

**A6 Inwieweit empfinden Sie CSA als attraktiv?** Bitte bewerten Sie die Attraktivität von CSA zu den folgenden Aussagen von 1 (ich stimme nicht zu) bis 6 (ich stimme völlig zu)

		1	2	3	4	5	6	Ich weiß nicht
A3.1	Attraktivität von CSA							

## B Räumliche Kontexte der CSA

**B1 Wie gelangen Sie normalerweise zum CSA-Betrieb XX?** (Mehrfachantworten möglich)



zu Fuß



mit dem Rad



mit dem Auto



mit öffentlichen Verkehrsmitteln

**B2 Wie lange ist Ihre durchschnittliche Anreisezeit von Ihrem Zuhause zum CSA Betrieb XX?**

Minuten

.....

**B3 In welchem Ausmaß sind folgende Standortbedingungen für die CSA XX gegeben?** Bitte bewerten Sie das Ausmaß in dem folgende Standortbedingungen für die CSA gegeben sind von 1 (nicht gegeben) bis 6 (völlig gegeben)

		1	2	3	4	5	6	Ich weiß nicht
B3.1	Nähe des CSA-Hofs zur Stadt							
B3.2	Anbindung an öffentliches Verkehrsnetz zum CSA-Hof							
B3.3	Gut ausgebautes Straßennetz zum Autofahren zum CSA-Hof							
B3.4	Gut ausgebautes Straßennetz zum Radfahren und zu Fuß gehen zum CSA-Hof							
B3.5	Infrastruktur am CSA Betrieb (z.B. Wasseranschluss zum Gießen, Strom etc.)							
B3.6	Andere Gemeinschaftsaktivitäten in der Umgebung des CSA-Hofs							
B3.7	Dienstleistungen in der Umgebung des CSA-Hofs (z.B. Tankstelle, Lagerhaus)							
B3.8	Vernetzungsmöglichkeiten in der Umgebung des CSA-Hofs (z.B. mit anderen CSAs und Lebensmittelinitiativen)							
B3.9	Verfügbarkeit von Grund und Boden							
B3.10	Eignung von Boden und Klima für die Produktion							

**B4 Bitte erklären Sie die Wichtigkeit der oben gegebenen Standortbedingungen und die Herausforderungen im Bezug auf "optimale" Standortbedingungen" für Ihre CSA, wenn Sie möchten:**

.....  
 .....

### **C Die CSA in einem breiteren gesellschaftlichen Kontext**

**C1 Welche der folgenden Entwicklungen haben Ihrer Meinung nach auf den Erfolg der CSA XX einen negativen Einfluss? (Mehrfachantworten möglich)**

E1.1	Abnehmender Zugang zu leistbarem Land	
E1.2	Steigende Produktvielfalt von lokalen und biologischen Lebensmitteln im Supermarkt	
E1.3	Zunahme der Supermarktdichte	
E1.4	Fallende Preise für biologische Lebensmittel im Supermarkt	
E1.5	Zunehmende alternative Möglichkeiten lokale und biologische Lebensmittel zu erwerben	
E1.6	Zunahme der landwirtschaftlichen Bio-Betriebe	
E1.7	Zunahme der landwirtschaftlichen Betriebe mit Direktvermarktung	
E1.8	Keine davon	
E1.9	Andere, nämlich:	

**C2 Inwieweit stimmen sie folgenden Aussagen zu?** Bitte bewerten Sie, Ihre Zustimmung zu den folgenden Aussagen zustimmen von 1 (ich stimme nicht zu) bis 6 (ich stimme völlig zu)

		1	2	3	4	5	6	Ich weiß nicht
C2.1	Die lokale Nachfrage nach biologisch und lokal produzierten Lebensmitteln steigt							
C2.2	Mein Engagement bei der CSA ist mit meinen Alltagsroutinen gut vereinbar.							
C2.3	Die Funktionsweise von CSAs ist für Nicht-CSA-Mitglieder leicht verständlich							
C2.4	Das finanzielle Risiko einer CSA-Mitgliedschaft hält andere davon ab CSA-Mitglied zu werden.							
C2.5	In den Medien wird häufig über CSAs berichtet.							
C2.6	Das lokale Interesse an CSAs steigt in den letzten Jahren.							
C2.7	Die Einstellung anderer gegenüber der CSA ist generell positiv (z.B. von anderen LandwirtInnen, KonsumentInnen etc.).							
C2.8	Die gegenwärtig dominierenden Personen und Organisationen im Lebensmittelsektor haben zu viel Macht, im Bezug darauf was produziert wird, wie es produziert wird und was in Lebensmittelgeschäften erhältlich ist.							
C2.9	Kooperationen über die CSA selbst hinausgehend, sind für die Förderung der nachhaltigen Entwicklung der Region wichtig.							

**C3 Bitte führen Sie Ihre Zustimmung/Ablehnung der Aussagen in Frage C2 zu, wenn Sie möchten:**

.....

.....

**D Interaktionen der CSA mit anderen Personen/Organisationen**

In Punkt D geht es um Interaktionen der CSA XX mit anderen CSAs, sowie anderen Personen und Organisationen. Wenn sie über keine Informationen bezüglich dieser Interaktionen verfügen, können Sie, wenn bevorzugt, Punkt C überspringen.

**D1 Welche Aktivitäten der CSA XX werden gemeinsam anderen CSAs in der Region durchgeführt?** (Mehrfachantworten möglich)

D1.1	Wissensaustausch (z.B. bzgl. Anbaumethoden etc.)		D1.7	Online Kommunikation & Vernetzung mit anderen Personen und Organisationen (z.B. via Social Media)	
D1.2	Gemeinsame Lernprozesse (z.B. über die Führung einer CSA)		D1.8	Öffentliche Bewusstseinsbildung (z.B. CSA als landwirtschaftliche Alternative)	
D1.3	Austausch von produzierten Lebensmitteln		D1.9	Administrative und koordinative Tätigkeiten	
D1.4	Austausch von Dienstleistungen (z.B. Mithilfe bei der Ernte etc.)		D1.10	Gemeinsamer Einkauf und Tausch von Samen und Jungpflanzen	
D1.5	Austausch von Maschinen und technischen Geräten		D1.11	Nichts davon	
D1.6	Persönliche Kommunikation & Vernetzung mit anderen Personen und Organisationen		D1.12	Andere, nämlich:	

**C2 Wie oft ist die CSA XX mit anderen CSAs in der Region durchschnittlich in Kontakt?**



Fast täglich



wöchentlich



monatlich



jährlich



seltener als

**D3 In welchem Ausmaß wird die CSA XX von den folgenden Personen/Organisationen unterstützt?**

Bitte bewerten Sie die Stärke der Unterstützung aller Personen/Organisationen von 1 (gar keine Unterstützung) bis 6 (sehr starke Unterstützung)

		1	2	3	4	5	6	Ich weiß nicht
D3.1	Lokalverwaltung (z.B. Magistrate, Grazer Stadtverwaltung)							
D3.2	Behörden auf höherer Ebene (Land/Bund)							
D3.3	(Bio-) Landwirtschaftliche Organisationen (z.B. Landwirtschaftskammer Steiermark, Bauernbund)							
D3.4	Bio Austria							
D3.5	NGOs und zivilgesellschaftliche Gruppierungen							
D3.6	Politische Parteien							
D3.7	Media (z.B. Fernsehen, Zeitungen, Blogs)							
D3.8	Religiöse Gemeinschaften							
D3.9	Andere CSAs							
D3.10	Start-ups und innovative Initiativen (andere als CSAs)							
D3.11	LandwirtInnen (ohne CSA-Zugehörigkeit)							
D3.12	Bauernmärkte							
D3.13	Lebensmittelgeschäfte							
D3.14	Lebensmittelverarbeitungsbetriebe							
D3.15	Bildungseinrichtungen							
D3.16	Privatpersonen							
D3.17	Niemand davon							
D3.18	Andere, nämlich:							

**D4 Im Falle einer Unterstützung: Welche der zuvor genannten Personen/Organisationen unterstützen die CSA XX mit welchen der folgenden Maßnahmen?**

Ordnen Sie die unterstützenden Personen/Organisationen, die Sie in der vorigen Frage angekreuzt haben, bitte den entsprechenden Maßnahmen, mit denen diese die CSA unterstützen, zu. (Mehrfachnennungen möglich)

	Maßnahmen	Unterstützende Personen und Organisationen
D4.1	Finanzielle Förderung	
D4.2	Bereitstellung von Fläche für Produktion und Verteilung der Lebensmittel	
D4.3	Bereitstellung von Infrastruktur	
D4.4	Bereitstellung von Maschinen/Technischen Geräten	
D4.5	Weiterbildungs- und Beratungsangebot	
D4.6	Vernetzungsmöglichkeiten	
D4.7	Andere Maßnahmen, und zwar:	

**D5 In welchen Bereichen könnte die CSA XX von mehr Unterstützung durch andere Personen/Organisationen profitieren?**

.....  
 .....

**D6 Was könnten andere Personen und Organisationen von CSAs lernen, um nachhaltiger zu werden?**

.....  
 .....

**E Politische Kontexte der CSA**

In Punkt E geht es um politische Strukturen die Einfluss auf die CSA XX haben. Wenn sie über keine Informationen bezüglich dieser Interaktionen verfügen, können Sie, wenn bevorzugt, Punkt C überspringen.

**E1 In welchem Ausmaß ist die derzeitige rechtliche Situation unterstützend oder behindert für die Entstehung und Existenz von CSAs? PBitte bewerten sie die Stärke der Untersützung oder Behinderung von 1 (starke Behinderung) bis 6 (starke Unterstützung)**

		1	2	3	4	5	6	Ich weiß von keiner Unterstützung oder Behinderung
E1	Derzeitige rechtliche Situation							

**E2 Wenn ja, erläutern Sie bitte kurz, welche Hindernisse sich durch diese Gesetzeslage für die Entstehung und das Fortbestehen von CSAs ergeben?**

.....  
 .....

**E3 Welche gesetzlichen Anpassungen, haben in der Vergangenheit die Entstehung und das Fortbestehen von CSAs erleichtert?**

.....  
 .....

**F Angaben zu Ihrer Person**

**F1 Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an:**

weiblich                       männlich                       divers

**F2 Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an:**

.....

**F3 Bitte geben Sie Ihre Postleitzahl an:**

.....

**F4 Bitte geben Sie Ihre Haushaltsgröße an:                      Personen, davon Kinder unter 15 Jahren**

.....

**F5 Bitte geben Sie Ihr durchschnittliches Haushaltseinkommen pro Jahr (brutto) an:**



Unter 15.000 €



15.100-30.000 €



30.100-45.000 €



45.100-60.000 €



Über 60.000 €

**F6 Bitte geben Sie Ihre höchste abgeschlossene Ausbildung an:**

F6.1	Allgemeine Pflichtschule	
F6.2	Lehre/Berufsbildende mittlere Schulen	
F6.3	AHS/BHS	
F6.4	Universität/FH	
F6.5	Andere nämlich:	

**F7 Bitte geben Sie Ihre derzeitige Arbeitssituation an:**

F7.1	Vollzeitbeschäftigt (als Angestellte/r, Beamte/r)	
F7.2	Teilzeitbeschäftigt ( als Angestellte/r, Beamte/r)	
F7.3	Selbstständige/r	
F7.4	Studierend	
F7.5	Pensioniert	
F7.6	Erwerbslos	
F7.7	Anders, nämlich:	

**F8 Wie viele Bücher lesen Sie normalerweise? Bitte wählen Sie die am ehesten zutreffende Option.**

1 Buch/Tag



1 Buch/Woche



1 Buch/Monat



1 Buch/Jahr



weniger als 1 Buch/Jahr

**F9 Für den Fall, dass Sie an anderen gemeinschaftlichen Aktivitäten außerhalb der CSA teilhaben, geben Sie bitte diese Aktivitäten und die Häufigkeit (Stunden/Woche) mit der Sie diese betreiben an.**

Aktivität:

.....

Stunden/Woche:

.....

Aktivität:

.....

Stunden/Woche:

.....

Aktivität:

.....

Stunden/Woche:

.....

**F10 Wollen Sie uns noch etwas mitteilen?**

.....

.....

**F11 Wenn Sie über die Ergebnisse der Studie informiert werden möchten, geben Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse an:**

.....